



Verleihung des Manfred-Paech-Jugendsportpreises 2020

an Maximilian Eller
am Donnerstag, 5. Mai 2022

Im Namen des Skiclubs Vilsbiburg gebührt uns die heutige Laudatio an dich, Maxi, im Rahmen der Verleihung des Manfred-Paech-Jugendsportpreises 2020 zu halten.

Der 1946 in Giersdorf bei Vilsbiburg geborene Manfred Paech war die letzten 9 Jahre seines Lebens Schriftführer der Abteilung Fußball und sonst sportlich aktiv und unter anderem auch bis zu seinem Tod 2001 Mitglied des SkiClubs Vilsbiburg. Da er die Stadt Vilsbiburg als Alleinerbin eingesetzt hat, beschloss die Stadt auf Anregung einer Stadträtin den Manfred-Paech-Jugendsportpreis an verdiente Einzelpersonen, Personengruppen und Mannschaft einzurichten. „Preisträger des Jugendsportpreises sollen sich durch ihre sportlichen Leistungen überregional herausragende Verdienste um den Breitensport in der Stadt Vilsbiburg erworben und die Stadt positiv repräsentiert haben.“ (so steht es in den Richtlinien geschrieben). Genau aus diesem Grund sind wir heute alle hier...

Für einen Wintersportverein im Flachland, wie den SkiClub Vilsbiburg, ist es eine besondere Wertschätzung und es erfüllt uns mit Stolz, dass der Preisträger 2020 aus den eigenen Reihen stammt und zudem der 1. Skifahrer unseres Vereins bzw. der 1. Sportler ist, der aufgrund seiner skisportlichen Leistungen und Erfolge, diesen Jugendsportpreis erhält.

Seit 1961 gibt es den organisierten Rennlauf in Vilsbiburg. Zuerst als Sparte im TSV und seit 1972 als eingetragener eigenständiger Verein. Seit 50 Jahren – wir feiern in diesem Jahr unser 50-jähriges Jubiläum - gibt es also das Skifahren und als Breitensport mit regionalen und überregionalen Skisportler:innen und Rennteilnehmer:innen im SkiClub Vilsbiburg.

Die Grundlagen des organisierten Skirennlaufs haben Bobby und Franz Pröbst gelegt.

Im Alter von 7 Jahren schnuppertest du mit dem Start beim Bambinocup der Landkreisvereine in Grün, im bayerischen Wald, auf die Initiative des damaligen Trainers und Freundes deiner Eltern, Alex Ecker, erste Rennluft, Maxi.

Von da an waren deine Begeisterung und Anstrengungsbereitschaft für den Skisport geweckt. Dein natur sportliches Talent war von Beginn an erkennbar und deine sportlichen Grundlagen aus dem Eishockey und dem Skilauf waren angelegt.

Begeistert und motiviert trainiertest du das ganze Jahr über (im SkiClub Vilsbiburg) sowie im Eishockeyverein Landshut und nimmst mit Erfolg an regionalen Rennen teil. Aktuell hältst du neben den regulären Trainingseinheiten weitere mit Josef Steckermeier, der als Profidamentrainer

des Deutschen Skiverbands fungierte, ab und sorgst so dafür, dass du konditionell und koordinativ fit und bei Kraft bist.

Maxi, du selbst zeigtest und zeigst immer enormen sportlichen Geist, unglaubliche Disziplin und bemerkenswerten Ehrgeiz. So machte es dir beispielsweise nichts aus, bei 30 Grad Außentemperatur deine und die Skier deines jüngeren Bruders Leopold in einem Skicontainer zu präparieren während die anderen Jugendlichen ihre Freizeit zwischen den einzelnen Trainingseinheiten genossen und chillten.

Deine Eltern, Barbara und Christian, unterstütz(t)en, förder(te)n und begleite(te)n dich immer mit all ihrer familiären Güte! Das ganze Jahr über ist die Familie mit und auf den Skiern unterwegs...Nicht selten, wenn ich bei Christian am Handy durchklinge, sitzt er gerade mit Maxi im Auto auf dem Weg nach Hintertux – egal an welchem Tag und um welche Uhrzeit. ☺

Neben der gesamten Familie unterstütze sich auch die Montessori Schule in Geisenhausen, die du in deinen ersten Schuljahren besuchtest, bei deinen sportlichen Aktivitäten und ermöglichte es dir, so immer wieder an verschiedenen Trainingseinheiten und Rennen teilzunehmen. Hierzu fällt mir eine gemeinsame Situation im Sessellift in der Reiteralp ein, bei der dich einige Mädls aus der Mannschaft mit etwas neidvoller Stimme danach fragten, wie du das denn alles mit der Schule unter einen Hut bringe. Deine lockere und entspannte Antwort war: „Ach, an der Monte da geht das schon!“

Aktuell zeigt auch die Schulleitung der FOSBOS in Landshut, dass – in Maxis Fall – außerordentliche sportliche Leistungen einen festen Platz und Raum in der Bildung der jungen Leute benötigen. Der 11.Klässler wird auch hier zugunsten seiner besonderen Begabung/Leistung bei Bedarf vom Präsenzunterricht freigestellt und ihm werden Möglichkeiten zur Ausübung des Skisports geschaffen.

Um einen Einblick in deine außerordentlichen Leistungen und Ergebnisse sowie internationale Erfolge zu bekommen, sind einige bedeutende Ergebnisse und Rennen der Saison 2019/20, für die du, Maxi heute unter anderem geehrt wirst, zu nennen:

Bei der Bayerischen Schüler-Meisterschaft in Garmisch im Januar 2020 fuhr Maxi Platz15 in der Gesamtwertung seines Jahrgangs ein.

Sein erstes Topten-Ergebnis erzielte er beim DSV Deutschen Schüler Cup U16 IX in Bad Wiessee.

Seinen ersten „Stockerlplatz“, den 3. Platz, verdiente sich der sympathische Kerl bei einem Schüler-Punkterennen, dem BZB-Cup, im Februar 2020.

Im März 2020 belegte Maxi den 18. Platz aller 231 teilnehmenden Rennfahrer des Jahrgangs 2004 männlich. Dabei stach er als sogenannter „Flachländer“ deutlich aus der Konkurrenz der Skiinternatsschüler und der einheimischen „Bergkindern“ heraus.

Auch während der Pandemie und in dieser Saison bleibst du aktiv an deiner sportlichen Leidenschaft. In der Saison 2021/22 bist du 19 Slalomrennen und 5

Riesenslalomrennen gefahren. Deinen besten Riesenslalom am 11.1. mit Platz 23 in Maria Alm und deinen besten Slalom erzieltest du am 13.3. mit Platz 8 in Garmisch. Hier hast du aktuell 74.39 FIS Punkte. Insgesamt belegst du derzeit im Jahrgang 2004 den 9. Listenplatz.

Lieber Maxi,
im Namen des SkiClub Vilsbiburg spreche ich dir unsere herzlichen Glückwünsche aus! Du zeigst eine herausragende Leistung und ein bemerkenswertes Engagement, die mit der heutigen Verleihung des Manfred-Paech-Jugendsportpreises anerkannt und wertgeschätzt werden.
Wir freuen uns wirklich sehr, für dich heute diese Laudatio halten zu dürfen. Es ist uns eine Ehre.

Wir gratulieren dir von Herzen und vielen Dank! Mach weiter so und bleib dran!